



*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,*

*ein Jahr mit vielen großen und kleinen Ereignissen geht zu Ende. Wir fragen uns was das alte Jahr gebracht hat und was das Neue wohl bringen wird. Alle schauen bereits auf die kommenden Feiertage, auf das Fest im Familienkreis und freuen sich auf ein paar Tage Entspannung und Besinnlichkeit. Zum Jahreswechsel werden sie Ihren ganz persönlichen Rückblick halten. Für manche Menschen werden Dankbarkeit und Freude, für andere Kummer, Leid und Angst im Vordergrund stehen. Viele haben die schönen und guten Seiten des Lebens kennen gelernt, andere eher die dunklen und schweren Seiten.*

*Blicken wir kurz zurück auf das Jahr 2018 in unserer Gemeinde:*

*Es wurden laufende Projekte fertiggestellt oder neue auf den Weg gebracht. Der langersehnte Breitbandausbau ist fast fertiggestellt. Die Planungen für die Abwasserdruckleitung Illenschwang nach Obermichelbach und das Baugebiet Obermichelbach stehen kurz vor der Vollendung. Neben den Dorferneuerungsverfahren mit Flurbereinigung Wittelshofen und Illenschwang sind dies wichtige Bausteine für unsere Gemeindeentwicklung.*

*Die Grundschule in Wittelshofen wird sich ein bisschen verändern. Ein Grundschulverbund mit der Grundschule Ehingen und eine Schulspengeländerung wurden beschlossen. Nun liegt es an der Regierung von Mittelfranken dies zu genehmigen.*

*An dieser Stelle herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen an alle Familien und neugeborene Bürger und Bürgerinnen in unserer Gemeinde. 19 Babys haben 2018 bisher das Licht der Welt erblickt.*

*In Wittelshofen wurden einige Gebäude entfernt, dies sind Maßnahmen aus unserer Dorferneuerung, wie auch ein kleiner Schritt in Richtung Ortsdurchfahrt von*

*Wittelshofen; diese soll sicherer werden. Auch wenn die Gemeinde eine Ortsumfahrung anstrebt kann diese nicht in zwei Jahren gebaut werden, aber eine sichere Ortsdurchfahrt mit viel oder wenig Verkehr muss unser Ziel sein.*

*Der Gemeinderat wird sich 2019 intensiv damit beschäftigen eine Lösung für alle zu finden, dabei bedarf es auch der Mithilfe von allen Bürgern unserer Gemeinde, Grundstückseigentümer wie auch Bürger im Neubaugebiet und Ortskern. Es muss ein Solidarprojekt aller Gemeindebürger sein!*

*Die Bürger der Schlossstraße und Schmalzgasse werden 2019/2020 mit Einschränkungen zu rechnen haben, jedoch werden sie nach der Fertigstellung mit Sicherheit große Freude haben, an dem was neu geschaffen wurde.*

*Eine Gesellschaft funktioniert nur, wenn ihre Bürgerinnen und Bürger sich einbringen, sei es in den Vereinen oder sich um andere und das Allgemeinwohl kümmern. Menschen die so handeln, machen die Orte attraktiver, sie bringen Wärme und Lebensqualität hinein. Unsere Vereine in allen Orten tragen mit ihren alljährlichen Festen das ganze Jahr über viel dazu bei. Hier kommt man zusammen trifft Bekannte, tauscht sich bei vielen Gesprächen aus, es wird viel gelacht, man kann seinen Kummer loswerden und geht mit großer Freude wieder nach Hause.*

*Ein Dank gilt denen, die diese Feste organisieren oder dazu beitragen, unser Dank gilt vor allem auch jenen, die oftmals unauffällig und im Verborgenen ihren Dienst für die Gemeinschaft verrichten.*

*Vielen Dank an die Sicherheitskräfte in den freiwilligen Feuerwehren und den Rettungsdiensten, den Schwestern im Diakonieverein und in der Krankenpflege sowie den Ärzten. Dank allen Vereinsvorständen, Betreuern, Übungsleitern und Jugendausbildern.*

*Danke allen Pfarrerinnen und Pfarrern sowie allen kirchlichen Mitarbeitern, den Kindererzieherinnen, den Lehrerinnen und Lehrern.*

*Ein herzliches Dankeschön für alle Dienste in unserer Gemeinde möchte ich denen sagen, die sich im kulturellen Bereich, in der Erhaltung und für den Schutz der Umwelt eingesetzt haben.*

*Mein besonderer Dank für ihr großes Engagement, an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus, Bauhof, Wertstoffhof, den Gemeindedienern und allen Mitarbeitern der Verwaltungsgemeinschaft.*

*Herzlichen Dank auch dem gesamten Gemeinderat, meinen Stellvertretern Günther Harich und Bernd Großmann. Durch eine konstruktive und gute Zusammenarbeit wie in den letzten Jahren werden wir auch in Zukunft nachhaltige und zielführende Entscheidungen für die Gemeinde treffen.*

*Ich wünsche Ihnen allen von Herzen ein friedliches und segensreiches Weihnachtsfest sowie für das neue Jahr Gesundheit, Frieden und Ihr ganz persönliches Glück*

*Werner Leibrich  
1. Bürgermeister*